

► von Ulrich Gellermann / RATIONALGALERIE

Fast heimlich schlich sich jüngst eine Nachricht in das deutsche Medien-Unwesen ein: VW kooperierte mit der brasilianischen Militärdiktatur (1964 - 1985 [1]). Beim Bayerischen Rundfunk war diese Information zu hören, um 01.51 Uhr, unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Die Quelle war die "[Brasilianische Wahrheitskommission](#) [2]", jene vom ehemaligen brasilianischen Präsidenten [Lula da Silva](#) [3] gegründete Organisation, die Verbrechen der Militärdiktatur aufarbeiten soll.

**VOLKSWAGEN:** Das Aushängeschild der deutschen Automobilproduktion eroberte schon ab 1953, unter Führung des ehemaligen Wehrwirtschaftsführers [Heinrich Nordhoff](#) [4], den brasilianischen Markt: „Wir sind arm und Amerika ist reich. Deutschland sollte deshalb dorthin folgen, wohin VW es führt – und nicht umgekehrt“. Und so folgte denn die Bundesrepublik dem deutschesten aller Automobilwerke in die Zusammenarbeit mit einem Folter-Regime, das vom amerikanischen Geheimdienst CIA inspiriert und unterstützt wurde. Gern half der VW-Sicherheitsdienst dem brasilianischen Geheimdienst bei der Jagd auf Gewerkschafter. Einer der VW-Verfolgten war übrigens Lula (ehemals Dreher), Brasiliens erster Präsident "von unten". Dass zeitweilig die berittene Polizei im VW-Hauptwerk von São Bernardo do Campo einquartiert war wurde in den Wolfsburger Akten wahrscheinlich unter dem Begriff Tierschutz abgelegt.

□

Während in Wolfsburg und São Paulo ein Käfer nach dem anderen vom Band lief, waren es immer mehr deutsche Kanzler, die durch **Weg-Gucken** und **Mit-Wissen** die Bundesrepublik zum Rang des Exportweltmeisters führten: Erhard, Kiesinger, Brandt, Schmidt, Kohl - sie alle gaben sich blind. Denn natürlich war die VW AG immer ein Laden unter staatlicher Kontrolle. Nicht nur wegen des hohen staatlichen Besitzanteils an der Aktiengesellschaft, auch wegen des VW-Gesetzes, das dem deutschen Staat ein Veto-Recht einräumt. Und wer glaubt, die auch außenpolitisch wesentliche VW-Investition in Brasilien sei kein Thema deutscher Regierungen gewesen, der ist naiv.

❖ [\[5\]weiterlesen](#) [6]

---

**Quell-URL:** <https://kritisches-netzwerk.de/content/vw-und-folter-brasilien-deutsche-sympathie-fuer-die-diktatur?page=51#comment-0>

**Links**

[1] [http://de.wikipedia.org/wiki/Geschichte\\_Brasiliens#Milit.C3.A4rdiktatur\\_.281964.E2.80.931985.29](http://de.wikipedia.org/wiki/Geschichte_Brasiliens#Milit.C3.A4rdiktatur_.281964.E2.80.931985.29)

[2] [http://de.wikipedia.org/wiki/Brasilianische\\_Wahrheitskommission](http://de.wikipedia.org/wiki/Brasilianische_Wahrheitskommission)

[3] [http://de.wikipedia.org/wiki/Luiz\\_In%C3%A1cio\\_Lula\\_da\\_Silva](http://de.wikipedia.org/wiki/Luiz_In%C3%A1cio_Lula_da_Silva)

[4] [http://de.wikipedia.org/wiki/Heinrich\\_Nordhoff](http://de.wikipedia.org/wiki/Heinrich_Nordhoff)

[5] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/klage-gegen-israels-regierungschef-netanjahu-chile-eingereicht>

[6] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/vw-und-folter-brasilien-deutsche-sympathie-fuer-die-diktatur>